

Presseservice

Pressedienst der Stadtgemeinde Klosterneuburg



Herausgeber:
Stadt Klosterneuburg
Rathausplatz 1
3400 Klosterneuburg

Klosterneuburg, am 25. September 2015

.....
Bürgermeisteramt -
Pressestelle

Redaktion:
Mag. Gabriele Schuh-Edelmann

.....
pressestelle@klosterneuburg.at
02243 / 444 - 302

- **Pilotprojekt für helle Köpfchen: Pausenjause kommt per Rad in die Volksschule**
- **Probealarm: Am 3. Oktober auch 26 Klosterneuburger Sirenen auf dem Prüfstand**
- **Aus der Stadtratssitzung vom 23. September 2015**
- **Baustelleninformation**

Pilotprojekt für helle Köpfchen: Pausenjause kommt per Rad in die Volksschule

Seit September kommen die Kinder und Lehrer der VS Anton Bruckner-Gasse in den Genuss einer gesunden Jause – mit Klosterneuburger Lebensmitteln zubereitet und umweltfreundlich serviert.

Das ermöglicht das Radi-Team. Täglich werden in der Früh die Snacks von Johannes und Felix Mannsbart frisch zubereitet und mit dem Rad oder dem Elektroauto in die Schule geliefert. Die beiden Jungunternehmer achten bei der Zusammenstellung der Pausenjause auf frischeste, regionale und gesunde Zutaten. Das freut nicht nur die Kinder, sondern aus ökologischer Sicht auch den Umweltgemeinderat Leopold Spitzbart und die Direktorin der Schule Sylvia Graser.

Schon kurz nach dem Start der „Radi-Jause“ ist das Feedback der Kinder und Lehrer sehr gut. Aber auch die Eltern der Schüler sind begeistert. Rasch und unkompliziert haben sie die Möglichkeit, sich auf der Homepage über diverse Snacks zu informieren und diese auch gleich zu bestellen. Die Kinder und Lehrer der Anton Bruckner Gasse wollen auf die liebevoll hergerichteten und gut schmeckenden Energiespender nicht mehr verzichten.

Informationen: www.radi-jause.at

Foto: Stadtgemeinde Klosterneuburg

Bild: Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager (li.) begutachtete die Pausenjausen-Grundlage: Das Radi-Team Johannes und Felix Mannsbart brachte sie gemeinsam mit Silvia Graser, Direktorin der VS Anton Bruckner-Gasse, sowie Gemüselieferant und Umweltgemeinderat Leopold Spitzbart (M.) vorbei.

Probealarm: Am 3. Oktober auch 26 Klosterneuburger Sirenen auf dem Prüfstand

Am 3. Oktober erfolgt der jährliche Zivilschutz-Probealarm. An jenem Samstag werden auch die 26 Sirenen in Klosterneuburg überprüft – ein guter Anlass, sich die Bedeutung der Zivilschutz-Signale in Erinnerung zu rufen:

15 Sekunden Alarmton → Sirenenprobe

3 Minuten gleich bleibender Dauerton → Warnung

1 Minute auf- und abschwelliger Heulton → Alarm

1 Minute gleich bleibender Dauerton → Entwarnung

Beim Probealarm am 3. Oktober werden zwischen 12.00 Uhr und 12.45 Uhr nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarmierung“ und „Entwarnung“ im Viertelstunden-Abstand ertönen. Mit mehr als 8.200 Sirenen besitzt Österreich ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem, letztes Jahr funktionierten 99,72 Prozent der Sirenen beim Probealarm einwandfrei.

Informationen zum Probealarm, Merkblätter und viele weitere Informationen auf www.noezsv.at

Aus der Stadtratssitzung vom 23. September 2015

In der Stadtratssitzung am Mittwoch, 23. September 2015, wurden unter anderem folgende Beschlüsse gefasst:

Interaktive Tafel für Neue Mittelschule Hermannstraße

In der NMS Hermannstraße haben drei Flügeltafeln ausgedient – diese Gelegenheit wird genutzt, um neue Tafeln mit interaktivem Projektor und Dokumentenkameras anzuschaffen. Damit kann die Tafel wie ein Smart-Board verwendet werden, zusätzlich wird sie mit Flügelteilen ausgestattet. Damit kann das Unterrichtsmittel Tafel nun den künftigen EDV-spezifischen Anforderungen standhalten. Der Stadtrat beschloss die Anschaffung in Höhe von rund € 9.500,-.

Restaurierung des Ehrengrabes von Leopold Medek sowie des Schwarzen Kreuzes

Das Ehrengrab von Leopold Medek, der 1899 auf dem Friedhof St. Martin bestattet wurde, soll restauriert werden. Medek war von 1882 bis 1899 Bürgermeister von Klosterneuburg und der Erste, der zum Ehrenbürger der Stadt ernannt wurde. Im Zuge der Restaurierung wird das Grab gereinigt, der Grabstein geradegestellt und die Inschrift erneuert. Für das Schwarze Kreuz beschloss der Stadtrat ebenfalls Wartungs- und Restaurierungsarbeiten. Insgesamt investiert die Stadt dafür rund € 4.600,-

Baustelleninformation

Schienenersatzverkehr zwischen Kritzendorf und Tulln noch dieses und nächstes Wochenende

An den Wochenenden verkehrt zwischen Kritzendorf und Tulln a. d. Donau bzw. Tulln Stadt aufgrund von Bauarbeiten der ÖBB ein Schienenersatzverkehr. Am 26. und 27. September sowie 3. und 4. Oktober fahren von 05.15 Uhr und 22.20 Uhr für alle Schnellbahnzüge der S 40 Autobusse.

Zu beachten sind die ausgehängten Informationen zum Busfahrplan und zum Schienenersatzverkehr.

ÖBB-Kundenservice: Tel. 05-1717

Informationen: www.oebb.at